

Seminargebühr 17. – 19.05.2019, BR 05, Bad Driburg

65,00 € inkl. Pilgerbegleitung, Bahnfahrten, Pilgerbegleitheft
35,00 € (für Mitarbeitende der Ev. Frauenhilfe in Westfalen im Rahmen
des Betrieblichen Gesundheitsmanagement)

Die Seminargebühr überweisen Sie bitte bis 14 Tage vor Beginn
des Seminars auf folgendes Konto: Sparkasse SoestWerl,
BIC: WELADED1SOS, IBAN DE37 4145 0075 0000 0129 14
Verwendungszweck: Seminargebühr, BR 05, 17.05.19

Kost & Logis: zubuchbar, zzgl. Kurtaxe

(wird bar oder per EC-Karte vor Ort bezahlt)
Einzelzimmer (inkl. Lunchpaket, Halbpension)
pro Übernachtung: 69,00 €
Doppelzimmer (inkl. Lunchpaket, Halbpension)
pro Person/Übernachtung: 61,00 €

Seminargebühr 24. – 26.05.2019, BR 07, Soest

65,00 € inkl. Pilgerbegleitung, Bahnfahrten, Pilgerbegleitheft
35,00 € (für Mitarbeitende der Ev. Frauenhilfe in Westfalen im Rahmen
des Betrieblichen Gesundheitsmanagement)

Die Seminargebühr überweisen Sie bitte bis 14 Tage vor Beginn
des Seminars auf folgendes Konto: Sparkasse SoestWerl,
BIC: WELADED1SOS, IBAN DE37 4145 0075 0000 0129 14
Verwendungszweck: Seminargebühr, BR 07, 24.05.19

Kost & Logis: zubuchbar (wird bar oder per EC-Karte vor Ort bezahlt)

Einzelzimmer (Standard): 30,00 € pro Übernachtung
Frühstück: 6,50 €, Abendessen: 8,50 €, Lunchpaket: 5,40 €

*„Nur wo du zu Fuß warst,
bist du auch wirklich gewesen.“*

*(Johann Wolfgang von Goethe,
deutscher Dichter, 1749 – 1832)*

Teilnahmebedingungen

Anmeldung

Anmeldungen sind schriftlich per Post, E-Mail, Fax oder Internet
möglich. Ihre Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur
Zahlung. Sie erhalten von uns keine Anmeldebestätigung!
Sollte die Veranstaltung belegt sein oder nicht zustande kommen,
werden Sie benachrichtigt.

Anmeldungen an:

Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V., Sylvia Pitke,
Postfach 13 61, 59473 Soest, Fax 02921 371-236
pittke@frauenhilfe-westfalen.de www.frauenhilfe-bildung.de
(Mo - Fr: 09:00 - 16:00 Uhr)

Informationen unter:

Birgit Dittrich-Kostädt, Tel. 02921 371-238 (Mo - Fr: 09:00 - 12:00 Uhr)

Abmeldung

Sollten Sie verhindert sein, melden Sie sich bitte rechtzeitig
schriftlich ab. Bei kurzfristigen Absagen werden Ausfallgebühren
erhoben: bis zu 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die
Ausfallgebühr 50 % der angegebenen Kosten, bei Abmeldung
am Veranstaltungstag 100 %.

Tagungsorte

Tagungsstätte Soest, Feldmühlenweg 15, 59494 Soest,
Tel. 02921 371-280 www.tagungsstaette-soest.de

Hotel Erika Stratmann, Brunnenstr. 4, 33014 Bad Driburg,
Tel. 05253 981-0 www.hotel-erika-stratmann.de

Hotel Klosterkrug, Abtei Marienmünster,
Abtei 1, 37696 Marienmünster,
Tel. 05276 98950 www.hotel-klosterkrug.de

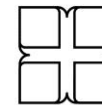
Wir weisen Sie darauf hin, dass Fotos erstellt werden
für die Nutzung der digitalen Medien und Medien in
Papierform. Sie können zu Beginn der Veranstaltung
Ihre Einwilligung dazu widerrufen.



1811 - 010
Stand: 01.09.2018

Aus ökologischen und sozialen Gründen verzichten wir auf Vierfarbdruck und Online-Druckereien.

Die evangelische
Erwachsenenbildung der
Evangelischen Frauen-
hilfe in Westfalen e. V.
ist Regionalstelle des
Evangelischen Erwach-
senenbildungswerkes
Westfalen und Lippe
e.V., der anerkannten Einrichtung der Weiterbildung nach
dem Weiterbildungsgesetz NRW.



Evangelische **Frauenhilfe** in Westfalen e.V.

Pilgern mit leichtem Gepäck



17. – 19. Mai 2019 Bad Driburg

24. – 26. Mai 2019 Soest

**11. – 13. Oktober 2019
Weg der Stille**



**Pilgern
Seminare BR 05, 07, 12**

Um sich erste Erfahrungen mit dem Pilgern zu gönnen, muss man sich nicht gleich auf einen der großen Pilgerwege in die Ferne begeben, sondern kann das auch nahe der eigenen Haustür erleben.

Hierzu laden wir Sie zu verschiedenen Pilgerwochenenden mit festem Standort (Tagungsstätte Soest, Hotel Erika Stratmann Bad Driburg, Hotel Klosterkrug Marienmünster) und kleinem Tagesrucksack ein. Im Zeichen der Muschel machen wir uns auf den Weg, der uns über den westfälischen Jakobsweg führt. Abseits der großen Straßen, mal im Gespräch, mal schweigend, begleitet von Impulsen und Anregungen, erreichen wir unser Pilgerziel. Wir werden bei jedem Wetter gehen!

Mitzubringen sind: festes Schuhwerk, dem Wetter angemessene Kleidung, Tagesrucksack, Trinkflasche

Wichtig! Um die mit * gekennzeichneten Wegstrecken laufen zu können, sollten Sie Lauferfahrung bis zu 20 km gemacht haben.

Leitung: Birgit Dittrich-Kostädt, Bildungsreferentin

Kursleitung: Gaby Gill, Pilgerbegleiterin

Zielgruppe: Interessierte **Teilnahmezahl:** max. 14 Personen

PROGRAMM für den 17. – 19.05.2019 in Bad Driburg "Vertraut den neuen Wegen"

Freitag, 17.05.2019 „...weil Leben heißt: sich regen...“

bis 14:30 Uhr Anreise, Kennenlernen und Organisatorisches, erste Wegerfahrungen auf dem Steinberg
Gehzeit: ca. 1,5 Stunden
18:00 Uhr Abendessen
19:00 - 20:30 Uhr Informationen und Interessantes zum Thema „Pilgern“

Samstag, 18.05.2019 „...weil Leben wandern heißt.“

08:00 Uhr Frühstück
09:00 Uhr Pilgerweg nach Paderborn (28 km*)
Gehzeit: 7,0 Stunden zzgl. Pausen
Rückfahrt mit dem Zug nach Bad Driburg
19:00 Uhr Abendessen

Bad Driburg - Paderborn (28 km*)

Der Weg nach Paderborn führt uns zuerst in die Pfarrkirche Peter und Paul, wo wir unseren ersten Stempel abholen. Es geht hoch zur Ruine Iburg und zur schönen Aussicht, Bad Driburg

liegt uns zu Füßen. Durch Wald und Wiesen des Eggegebirges erreichen wir Schwaney, unseren nächsten Stempelort. Es geht durch das Ellerbachtal und wieder hinauf an der Antoniuskapelle vorbei über die Paderborner Hochfläche nach Dahl. Kurz vor Paderborn erreichen wir die Haxter Warte (Lichtenturm). Der ehemalige Wehrturm ist heute ein Aussichtsturm. Es ist nicht mehr weit bis zum Stadtrand. Bis zum Dom sind es noch ca. 5 km. Im Stadtgebiet entspringt aus fünf Quellbereichen die Pader, dem größten Quellgebiet dieser Art in Europa. In Paderborn kreuzten sich im Mittelalter zwei große Handels- und Pilgerwege: die Via Regia und der Hellweg. Wir gehen durch die Flaniermeile zum Bahnhof und fahren zurück nach Bad Driburg. Der Weg ist hügelig mit steilem Anstieg am Anfang zur Ruine Iburg hoch.

Sonntag, 19.05.2019 „...wer aufbricht, der kann hoffen...“

08:00 Uhr Frühstück
09:00 Uhr Zugfahrt nach Brakel
Pilgerweg nach Bad Driburg (16 km)
Gehzeit: 4 Stunden zzgl. Pausen
15:00 Uhr Kaffee/Tee, Rückblick

Brakel - Bad Driburg (16 km)

Vom Bahnhof aus gehen wir zur Kirche St. Michael um den Pilgerstempel zu holen. Über eine Allee, mit der Hinnenburg im Rücken, geht es Richtung Sepkerbachtal. Am Forsthaus vorbei geht es aufwärts in den Buchenwald bis zur Emders Höhe, dem höchsten Punkt der Tour. Bis nach Alhausen geht es wieder bergab. Am Webermuseum vorbei verlassen wir Alhausen. Vor Bad Driburg geht es steil bergan auf den Rosenberg, wo das Mausoleum der Familie Sierstorpf steht. In Serpentinien erreichen wir den Gräflichen Park. An den Brunnenarkaden kann man aus drei verschiedenen Heilwasserquellen wählen. Wir verlassen den Park an der evangelischen Kirche und erreichen unser Hotel. Vor uns auf der Höhe kann man wieder die Iburg sehen. Der Weg ist leicht hügelig mit steilem Anstieg auf den Rosenberg am Ende.

PROGRAMM für den 24. – 26.05.2019 in Soest

"Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben."

Freitag, 24.05.2019 „Ich bin der Weg...“

bis 14:30 Uhr Anreise, Kennenlernen und Organisatorisches
15:00 Uhr Auf den Spuren des Jakobus in Soest
Stadtrundgang (ca. 2,5 Stunden)
18:00 Uhr Abendessen
19:00 - 20:30 Uhr Informationen und Interessantes zum Thema „Pilgern“

Samstag, 25.05.2019 „...und die Wahrheit...“

08:00 Uhr Frühstück
09:00 Uhr Zugfahrt nach Lippstadt
Pilgerweg nach Soest (28 km*)
Gehzeit: 7 Stunden zzgl. Pausen
19:00 Uhr Abendessen

Lippstadt – Soest (28 km*)

Unser Pilgerweg beginnt an der Pfarrkirche St. Jakobi, von dort aus geht es zur Marienkirche, einer romanischen Basilika. An der Ruine der „Kleinen Marienkirche“ (ehemaliges Stift) vorbei, verlassen wir Lippstadt. Über Wald- und Wiesenwege erreichen wir Benninghausen mit dem ehemaligen Nonnenkloster. Der Lippweg führt uns weiter nach Ostinghausen zum Haus Düsse, ehemaliges Rittergut und heutiges Versuchs- und Bildungszentrum der Landwirtschaftskammer NRW. Durch Niedermoore und Feldwege durchqueren wir Weslarn an der Rosenau und ein paar kleinere Ortschaften, bevor wir über die Osthofe wieder Soest mit seinem mittelalterlich geprägten Stadtkern erreichen. Wir besuchen die Wiesenkirche, eine der schönsten hochgotischen Hallenkirchen Deutschlands und die Propsteikirche St. Patrokli. Dort bekommen wir zum Tagesabschluss einen Pilgerstempel. Mit Blick auf die älteste Pfarrkirche von Soest, St. Petri, gehen wir zu unserem Ausgangspunkt, der Tagungsstätte Soest zurück.

Sonntag, 26.05.2019 „...und das Leben.“

08:00 Uhr Frühstück
09:00 Uhr Fahrt nach Werl
Besichtigung der Wallfahrtsbasilika
Pilgerweg nach Soest (20 km*)
Gehzeit: 5 Stunden zzgl. Pausen
Der Weg ist flach und überwiegend asphaltiert.
15:00 Uhr Kaffee/Tee, Rückblick

Werl – Soest (20 km*)

Nachdem wir die Wallfahrtsbasilika und die Madonna bestaunt haben, starten wir unseren Weg Richtung Westönnen und bekommen dort in der klassizistischen Grünsandsteinbasilika St. Cäcilia einen Pilgerstempel. Unser Weg führt uns weiter nach Ostönnen zur schönsten westfälischen Dorfkirche mit der ältesten, beispielbaren Orgel der Welt. Durch die Soester Börde pilgern wir an dem Kunstwerk „Die Galgenvögel“ vorbei, von dort sind schon die Kirchtürme von Soest zu sehen. Wir erreichen eine mittelalterliche Mautstelle kurz vor Ampen. Wir verweilen am Dorfweiher bei den „Amper Waschfrauen“ und erreichen kurz danach die Stadt Soest und die Kirche „Maria zur Wiese“, wo die Madonna aus der Wallfahrtsbasilika in Werl einst stand.

PROGRAMM für den 11. – 13.10.2019
"Weg der Stille" – durch Teutoburger Wald und Eggegebirge

Freitag, 11.10.2019

bis 12:00 Uhr Anreise, Imbiss, Kennenlernen,
Transfer nach Schwallenberg,
Weg von Schwallenberg zur
Abtei Marienmünster (15 km)
Gehzeit: 5 Stunden zzgl. Pausen

19:00 Uhr Abendessen

20:00 - 21:00 Uhr Informationen und Interessantes zum
Thema „Pilgern“

Startpunkt des ökumenischen Pilgerweges „Weg der Stille“ ist der historische Stadtkern Schwallenbergs mit seinen verwinkelten Gassen und den gepflegten Fachwerkhäusern. Der Weg führt zunächst in einer Schleife entlang des Schwallenberger Stadtwassers. Durch den Schwallenberger Wald geht der Weg vorbei an der Oldenburg, dem ehemaligen Stammsitz der Grafen von Schwallenberg. Über Waldwege geht es zur Abtei Marienmünster.

Samstag, 12.10.2019

8:00 Uhr Frühstück

9:00 Uhr Weg von der Abtei Marienmünster über/nach
Brenkhausen (15 km); Gehzeit: 5 Stunden
zzgl. Pausen; nach Höxter zum Kloster Corvey
(26 km*) Gehzeit 7 Stunden zzgl. Pausen;
Der Weg zeichnet sich durch einen stetigen
Wechsel im Bergauf- oder Bergabgehen aus.
Transfer zurück zur Abtei Marienmünster

19:00 Uhr Abendessen

Heute führt der Weg zunächst auf den Hungerberg. An diesem Punkt ist man dem Himmel besonders nah, „man kann tief durchatmen“, so verspricht es eine Meditationsstation neben der Hungerbergkapelle. Und in der Tat, erklimmt man noch den Aussichtsturm, ist der Himmel zum Greifen nah und der Blick reicht bis zum Teutoburger Wald, dem Hermannsdenkmal, über das Steinheimer Becken bis zur Ottensteiner Hochfläche. Wieder unten angelangt, führt der Weg durch eine wunderschöne Allee, vorbei am jüdischen Friedhof und durch den Luftkurort Vörden und durch Eilverßen. Weiter geht es dann oberhalb der Ortschaft Bremerberg und durch das Heiligen-geisterholz, das früher zum Eigentum von Corvey gehörte. Über den historischen Klosterweg geht es weiter zum Koptisch-orthodoxen Kloster Brenkhausen. Wir verweilen eine Zeit im Kloster und bekommen dort einen Pilgerstempel.

Von dort fahren wir zurück zur Abtei oder pilgern weiter.

Der „Weg der Stille“ führt von Brenkhausen zum Naturschutzgebiet Räuschenberg. Ein wunderbarer Blick auf Brenkhausen und dem Weserbergland wird uns geschenkt. Über Waldwege gelangen wir zur Weserbergland-Klink und schauen auf die Stadt Höxter und das Wesertal. Der Pilgerweg führt uns durch Höxter mit seinen schönen Fachwerkfassaden hin zum Ufer der Weser. Dem Fluss folgen wir bis nach Corvey. Seit 2014 ist Corvey in die Liste Weltkulturerbe der UNESCO unter dem Titel „Das Karolingische Westwerk und die Civitas Corvey“ aufgenommen. Danach Rückfahrt zur Abtei Marienmünster.

Sonntag, 13.10.2019

8:00 Uhr Frühstück

9:00 Uhr Weg rund um die Abtei Marienmünster (10 km)
Gehzeit: 3 Stunden zzgl. Pausen

13:00 Uhr Imbiss im Klosterkrug, Reflexion,
anschließend Abreise

Mit einem Rundweg auf alten Kirchwegen um die Abtei Marienmünster in den Wäldern und Wiesen sowie der Umgebung schließen wir das Wochenende ab.

Die Pilgeretappen haben jeweils eine Länge von 10 km, 15 km oder 26 km.

Seminargebühr 11. – 13.10.2019, BR 12, Weg der Stille

65,00 € inkl. Pilgerbegleitung, Transferfahrten, Pilgerbegleitheft
35,00 € (für Mitarbeitende der Ev. Frauenhilfe in Westfalen im
Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagement)

Die Seminargebühr überweisen Sie bitte bis 14 Tage vor Beginn
des Seminars auf folgendes Konto: Sparkasse SoestWerl,
BIC: WELADED1SOS, IBAN DE37 4145 0075 0000 0129 14
Verwendungszweck: Seminargebühr, BR 12, 11.10.19

Kost & Logis: zubuchbar

(wird bar oder per EC-Karte vor Ort bezahlt)
Preis pro Person für **zwei** Übernachtungen:
im Einzelzimmer (inkl. Lunchpaket, Halbpension) 151,00 €

Erweiterungsmöglichkeit: Räumung CHECK-OUT 13.10.2019
nach der Wanderung 163,00 €

Anmeldung an: Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V.,
Sylvia Pittke, Postfach 13 61, 59473 Soest, Fax: 02921 371-236

ANMELDUNG
Pilgern mit leichtem Gepäck

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

Mobiltelefon: _____

E-Mail: _____

Geb.-Datum: _____

Sonderkostform: _____

Mitarbeitende der Ev. Frauenhilfe i.W.e.V.

17. – 19.05.2019, BR 05 Bad Driburg

- Bad Driburg ohne Kost & Logis
 Einzelzimmer (inkl. Lunchpaket, Halbpension)
 Doppelzimmer (inkl. Lunchpaket, Halbpension)

24. – 26.05.2019, BR 07 Soest

- Soest ohne Kost & Logis
 Einzelzimmer (Standard)
 Frühstück Abendessen Lunchpaket

11. – 13.10.2019, BR 12 Weg der Stille

- Einzelzimmer (inkl. Lunchpaket, Halbpension)

Ich stimme zu, dass meine Daten veranstaltungsbezogen elektronisch erfasst und gespeichert und für die Zusendung von Veranstaltungsinformationen der Ev. Frauenhilfe in Westfalen e.V. verwendet werden. Hinweis: Ihre Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen.

Ort, Datum

Unterschrift

